



**STELLUNGNAHME DER MENTORIN ODER DES MENTORS
ZUM ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINER DOKTORANDENINITIATIVE**

Hinweise:

- Als Mentor:in werden Sie gebeten, eine Stellungnahme für die Bewerbung um eine Doktorandeninitiative im Rahmen des heiDOCS-Förderprogramms der Universität Heidelberg einzureichen.
- Bitte beachten Sie, dass die Stellungnahme vertraulich gegenüber den Bewerber:innen zu behandeln und direkt per E-Mail an die Graduiertenakademie (ga-docs@uni-heidelberg.de) zu schicken ist.
- Für das Einreichen der Stellungnahmen gelten die gleichen Stichtage wie für die Bewerbungen: **15. Februar, 15. Juni, 15. Oktober**

In diesem Formular werden Sie um eine Beurteilung mit Blick auf

1. die Qualifikationen und Befähigungen der Bewerber:innen,
2. die Relevanz und Notwendigkeit der Doktorandeninitiative,
3. ggf. weitere formlose gutachterliche Äußerungen und Empfehlungen

gebeten.

Die heiDOCS-Kommission bittet Sie hierbei um eine realistische und differenzierte Beurteilung nach den genannten Kriterien. Aussagekräftige und verständliche Stellungnahmen bilden eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die Kommission.

Ihre Beurteilung können Sie auf der nächsten Seite eintragen.

* Bitte speichern Sie diese PDF-Datei auf Ihrem Computer, bevor Sie die Felder ausfüllen. Ihre Eintragungen werden sonst unter Umständen nicht übermittelt. Nach dem Ausfüllen speichern Sie die PDF-Datei bitte erneut und senden das Formular per E-Mail an die Graduiertenakademie: ga-docs@uni-heidelberg.de.

Hinweis für Nutzer von Mac OS:

Bitte benutzen Sie zum Ausfüllen der PDF-Datei den [Adobe Reader for Macintosh](#) anstelle der integrierten Vorschau von Mac OS. Ihre Daten werden sonst unter Umständen in Windows nicht korrekt angezeigt.

**Stellungnahme der Mentorin oder des Mentors zum Antrag auf Gewährung einer
Doktorandeninitiative**

Datum		Namen Bewerber:innen	
Name und Institut der Mentorin oder des Mentors:			

1. Wie beurteilen Sie die wissenschaftlichen Qualifikationen der Bewerber:innen und ihre Befähigungen zur Durchführung der Doktorandeninitiative?

--

2. Bitte beurteilen Sie die Relevanz bzw. die Notwendigkeit der Doktorandeninitiative. Nehmen Sie hierbei bitte vor allem Stellung zu folgenden Punkten:

- a. Beurteilung der Doktorandeninitiative (z.B. methodische und sachliche Ausrichtung, Umsetzbarkeit, Attraktivität, etc.)
- b. Erwarteter wissenschaftlicher Nutzen für die Zielgruppe sowie ggf. für andere Nachwuchswissenschaftler:innen
- c. Möglichkeiten der Vernetzung (Projektanbahnung, Etablierung von Kooperationsprojekten, etc.)
- d. Warum die Mittel nicht vom Lehrstuhl/Institut getragen werden können.

--

Fortsetzung Punkt 2

3. Weitere formlose gutachterliche Äußerungen/Empfehlungen

Sollten Sie Stellungnahmen für Bewerbungen um mehrere Doktorandeninitiativen ausstellen, geben Sie hier bitte ein Ranking der Anträge an

4. Bestätigung

Bitte ankreuzen

- Mir ist bekannt, dass bei positiver Förderentscheidung die zuständige Einrichtung der Bewerber:innen aus haushaltsrechtlichen Gründen die bewilligte Fördersumme für die Doktorandeninitiative erhält und verwaltet. Nach Abschluss der Doktorandeninitiative wird der Graduiertenakademie ein Verwendungsnachweis über die abgerechneten Kosten vorgelegt. Gegebenenfalls muss eine Rückerstattung von Restmitteln an die Graduiertenakademie erfolgen.
- Die geplante Initiative wird im Hinblick auf ihre Außendarstellung gemäß des Leitbilds und der Grundsätze der Universität Heidelberg befürwortet.